

Liebe neuen Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

zunächst herzlich willkommen an unserer Schule. Wie Ihr bzw. Sie vielleicht bereits mitbekommen haben, statten wir alle Schülerinnen und Schüler des Technischen Gymnasiums kostenfrei mit iPads (mit Schutzhülle und Stift) aus.

Dies steht in direktem Zusammenhang mit den veränderten Anforderungen an Unterricht während der Corona-Pandemie, aber auch, um die alltägliche Nutzung digitaler Endgeräte sinnstiftend in den Unterricht einzubauen und somit der veränderten Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern Rechnung zu tragen.

Es wurde vor allem während der Pandemie deutlich, dass, selbst wenn wir alle digitale Endgeräte haben, dies noch nicht zwangsläufig digitale Kompetenz bedeutet. Vor allem bei Schülerinnen und Schülern wird oftmals eine digitale Kompetenz erwartet und vorausgesetzt, da diese Generation ja mit diversen Geräten aufwächst, dennoch lässt und ließ sich in der Pandemie feststellen, dass die Grenzen im Umgang mit digitalen Endgeräten schnell erreicht sind. Gerade deshalb ist es für Schule wichtig, diese Kompetenz und den Umgang mit diversen Apps und Programmen zu schulen und Schule nicht zu weit von der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern mit Smartphone und Internet zu entfernen. Außerdem wird digitale Kompetenz auch für die spätere berufliche Zukunft von Schülerinnen und Schülern gerade vor dem Hintergrund der immer weiter fortschreitenden Bedeutung von digitalen Endgeräten und der Digitalisierung von Industrie und Wirtschaft eine zentrale Rolle spielen.

Mit der Weitergabe der iPads wollen wir daher zuvorderst genau diese digitale Kompetenz schulen. Hierfür bedarf es zunächst der Erkenntnis, dass wir den Schülerinnen und Schülern kein „Spielzeug“, sondern vielmehr ein leistungsfähiges Arbeitsgerät aushändigen. Dabei spielt die digitale Organisation, aber auch die Sensibilisierung im Umgang mit den Geräten eine wichtige Rolle. Das Internet und Apps sollen als ein „Ort“ begriffen werden, der nicht nur Spaß und Ablenkung bietet, sondern auch Möglichkeiten zur Information und Bildung hat und dies dann gegebenenfalls mit Spaß verbindet. Um Ablenkungen einzuschränken und das Lernen in den Vordergrund zu rücken, werden wir die iPads stark einschränken. Es wird keinen App-Store geben und es werden nur Apps durch die Schule auf den Geräten installiert. Ferner werden wir die Geräte von Zeit zu Zeit kontrollieren. Die Regeln, was man mit dem Gerät darf und was nicht, erarbeiten wir gerade und werden wir mit der Ausgabe der Tablets mitgeben und mit den Schülerinnen und Schülern besprechen.

Uns ist bewusst, dass allein durch die Tablets kein Schüler bessere Noten schreiben oder generell besser werden wird, da Lernen noch immer im Kopf stattfindet. Allerdings ist unser Bestreben, Schülerinnen und Schülern andere und neue Wege des Lernens, die an ihrer Lebenswelt andocken, zu eröffnen und vor allem neue, individuellere Lernkanäle zu aktivieren. Dies kann durch die Verwendung verschiedener, speziell auf Schule und Unterricht zugeschnittene Apps gelingen. Hierdurch kann eine gesteigerte Motivation und mehr Spaß am Lernen dann durchaus zu besseren Noten führen, auch wenn die Mühsal des Lernens weiterhin bleiben wird.

Der Leihvertrag für die Tablets wird zu Beginn des Schuljahres durch unser Sekretariat vorbereitet. Sollten Sie oder Ihr weitere Fragen haben, zögert nicht, uns anzuschreiben (kpp@hw-schule.de).

Wir freuen uns auf die Arbeit mit euch!

Das Tablet-Team der HWS